

## Resolution der Vollversammlung am 22. März 2023

### **Versorgungssicherheit bei Obst und Gemüse erfordert Attraktivierung der Saisonarbeit**

Wegen des akuten Arbeitskräftemangels werden im Rahmen eines Beschäftigungspakets aktuell Debatten zur Attraktivierung von Arbeitsverhältnissen im Pensionsalter geführt. Als möglicher Anreiz wird dabei die Abschaffung von Pensionsbeiträgen für Arbeit in der Pension diskutiert. Dadurch soll eine Entspannung des Arbeitsmarktes erreicht werden.

Aufgrund des akuten Personalmangels bei Saisonarbeitskräften im Obst- und Gemüsebau sowie der Kostennachteile gegenüber Ländern wie Deutschland, wo Saisonarbeitskräfte etwa bis zu 70 Tage ohne Pensionsversicherungsabgaben beschäftigt werden können, ist im Zuge der laufenden Gespräche zur Arbeitsmarktattraktivierung der Obst- und Gemüsebau Sektor ebenso zu berücksichtigen.

Die Vollversammlung der Landwirtschaftskammer OÖ fordert vom Bundesministerium für Gesundheit und Soziales daher dringend eine Senkung der Lohnnebenkosten für landwirtschaftliche Saisonarbeitskräfte, insbesondere eine Übernahme der Dienstgeberbeiträge in der Sozialversicherung durch die öffentliche Hand im Ausmaß von 70 Tagen.

Derzeit führen die hohen Lohnnebenkosten zunehmend dazu, dass eine wirtschaftliche Obst- und Gemüseproduktion nicht mehr gewährleistet werden kann und als Folge dessen die inländische Produktion gefährdet wird. Ein teilweiser Wegfall der heimischen Produktion würde eine Aufgabe der Selbstversorgung im Land bedeuten und damit die Abhängigkeit von Importen mit all den dazugehörigen Konsequenzen drastisch erhöhen. In weiterer Folge wäre nicht nur der Fortbestand zahlreicher landwirtschaftlicher Betriebe gefährdet, sondern die gesamte Wertschöpfungskette in der Obst- und Gemüseproduktion.

In den meisten EU-Mitgliedsstaaten werden die Lohnnebenkosten bei Saisonarbeitskräften öffentlich durch die unterschiedlichsten Modelle gefördert. Mit einer teilweisen Übernahme der Dienstgeberbeiträge in der Sozialversicherung im Ausmaß von 70 Tagen wäre die Obst- und Gemüseproduktion wieder konkurrenzfähig und dadurch langfristig abgesichert.